

“Riesling-Bus” Übergabeprotokoll / Kurzanleitung (gültig ab 06.08.2024)

Der Vermieter erhält das Original dieses Protokolls, der Mieter erhält eine Kopie. Nach Rückgabe ist die Ausfertigung für den Vermieter an das Event-Büro weiterzuleiten.

Mieter: _____

[Firma]

[Name, Vorname]

[Strasse, Hausnummer]

[PLZ, Ort]

[Handynummer]



Übergabe an den Mieter

Die Übergabe ist heute am [Datum]

um [Uhrzeit]

in [Ort]

an die durch den Mieter berechnigte Person [Name, Vorname]

geb. am [Geburtsdatum] erfolgt.

Rückgabe an den Vermieter

Die Rückgabe ist heute am [Datum]

um [Uhrzeit]

in [Ort]

durch die durch den Mieter berechnigte Person [Name, Vorname]

geb. am [Geburtsdatum] erfolgt.

Grundlage für diese Übergabe ist die Bestellung bzw. der Überlassungs- bzw. Mietvertrag für den „Riesling Bus“ zwischen dem Mieter und dem Vermieter, der Balthasar Ress Weingut KG, vertreten durch Christian Ress, in Hattenheim, zu den vereinbarten Konditionen. Die AGBs sowie die Anweisungen zur In- und Außerbetriebnahme sind Bestandteil des Überlassungs- bzw. Mietvertrages.

Vor Übergabe durch Vermieter geprüft:

- Sauberkeit innen
- Sauberkeit außen
- Zubehör für vorgesehenen Zweck enthalten (mit Eventbüro abstimmen)

Übergabe und Rückgabe wurden jeweils folgender Ausstattung / mit folgendem Inventar durchgeführt (erstes Kästchen: Übergabe; zweites Kästchen: Rückgabe):

Elektro / Technik:

- 2 Kühlschubladen
- 1 Gläserpülmaschine Winterhalter UC-S
- 1 Glühweinausschanksystem
- 1 Soundanlage (DAVE 12 G3 mit 3 Lautsprechern)
- 1 Mischpult
- 1 Zuspelgerät in Koffer (Handy)
- 3 Abdeckhüllen für Lautsprecher
- 2 Rohre zur Montage Lautsprecher auf Dachgep.tr.
- Speakon Lautsprecherkabel
- 3 Pol Kabel zum Anschluss des Mischpults
- Chinch Kabel zum Anschluss Zuspelgerät
- Klinke Kabel zum Anschluss Zuspelgerät
- Verlängerungsk. 400V/32A 15m schwarz
- Verlängerungsk. 230V
- Adapter 220V Schuko / CEE (blau)
- LED Bodenleuchten, outdoor
- LED Leuchten, outdoor (für Dachgep.tr.)
- Werkzeugkasten
- Honda Stromgenerator, vollgetankt
- Mehrfachsteckerleisten Wasserversorgung / Abwasser

- Abwasserschlauch/-äuche gelb
- Trinkwasserschlauch/-äuche blau
- 1 Abwasserbehälter 40l
- Seifenspender
- Spender Handdesinfektion
- Mülleimer
- 1 kurzes Schlauchstück für Wasserentnahmest.
- 1 kurzes Schlauchstück für Abwasserablauf
- Schlauch Adapter Bajonett / Gardena
- Adapter 1/2 Zoll Gewinde / Bajonett
- Adapter 3/4 Zoll Gewinde / Bajonett

Sicherheit / Schlüssel:

- 1 Schlüssel für Sicherungen Spülmaschine, Kühlg.
- 1 Feuerlöscher
- 1 Verbandskasten
- 1 Zündschlüssel
- Diebstahlsicherung Deichsel und Schlüssel
- 1 Schlüssel Türen Fahrerkabine und Heckklappe
- Diebstahlsicherung Laderaum
- 1 Diebstahlsicherung Lenkrad und Schlüssel
- 1 Schlüssel Kühlschubladen
- Warndreieck

Weiteres Zubehör:

- 1 Flyerhalter 3x DIN lang quer
- 1 Jugendschutzgesetz
- Fahrzeugmappe mit Kopie Kfz-Schein
- Tritt, klappbar
- Kunststoffkisten schwarz
- Kunststoffkörbe
- BR Weingläser, einfach in Racks
- BR Sektgäser, einfach in Racks
- BR Glasbecher, Stölzle in Racks
- Frostwächter
- Anhänger (in Wagenfarbe) mit Schlüssel
- Dachgepäckträger
- Spülkörbe
- Abtropfblech Edelstahl
- Pavilion orange
- Taschenlampe
- Benzinkanister
- Sektkühler
- Spanngurte
- Abdeckplane

Verbrauchsmittel:

- 1 Behälter Spülmittel (angebrochen)
- 1 Behälter Klarspüler (angebrochen)

Bestätigung der Übernahme durch den Mieter: Die durch den Mieter berechnigte Person bestätigt, den „Riesling Bus“ einschließlich des angegebenen Inventars (erstes Kästchen) betriebsbereit und ohne bzw. ausschließlich mit den anbei protokollierten Schäden übernommen zu haben. Die Person bestätigt außerdem das „Riesling Bus“ Tec Sheet mit den AGBs sowie die Anweisungen zur In- und Außerbetriebnahme erhalten und die daraus resultierenden Verpflichtungen verstanden zu haben. Der Mieter verpflichtet sich, etwaige Dritte, die den „Riesling Bus“ nutzen werden, sämtliche genannten Unterlagen und Anweisungen zu übergeben und den daraus resultierenden Pflichten zu unterwerfen.

Unterschrift Mieter:

Unterschrift Vermieter:

Bestätigung der Rücknahme durch den Vermieter: Der Vermieter bestätigt, den „Riesling Bus“ einschließlich des angegebenen Inventars (zweites Kästchen) ohne bzw. ausschließlich mit den anbei protokollierten Schäden zurückerhalten zu haben. Der Mieter bestätigt etwaig durch ihn verursachte bzw. zu vertretende anbei protokollierte Schäden sowie das ggf. als fehlend festgestellte Inventar.

Unterschrift Mieter:

Unterschrift Vermieter:

Hinweise zur Stromversorgung:

Der Strombedarf des Riesling Buss ist abhängig vom Einsatzzweck und der hierfür benötigten Elektrogeräte:

- Soll auf Glühwein-Ausschanksysteme und auf den Einsatz der Gläserspülmaschine verzichtet werden, kann der Bus mit einem 220V 16A Anschluss betrieben werden (Anschluss im Motorraum „Kühlung, Pumpe“). Über diesen Anschluss werden dann Kühlung sowie die Steckdosen im Laderaum (z.B. für Beschallung und Beleuchtung mit Strom versorgt).
- Sollen die Gläserspülmaschine und die Kühlung verwendet werden, ist der Bus über 2 separate 220V 16A Anschlüsse mit Strom zu versorgen (beide Anschlüsse im Motorraum: „Kühlung, Pumpe“ und „Spülmasch.“). Über diese Anschlüsse werden dann alle Geräte mit Strom versorgt (außer Glühweinausschanksystem).
- Sollen zusätzlich ein Glühweinausschanksystem eingesetzt werden, ist dieses über einen zusätzlichen 220V/16A-Anschluss mit Strom zu versorgen.

Hinweise zur Wasserversorgung und zur Abwasserentsorgung:

- Die Wasserentnahmestelle im Motorraum sowie die Gläserspülmaschine können wahlweise über Frischwasseranschluss oder den Frischwassertank (max 90l) versorgt werden.
- Die Abwasserentsorgung kann entweder über eine Schlauchleitung (unter dem Laderaum) oder über einen Abwasserbehälter (mit ca. 40 Liter Fassungsvermögen), der dann im Betrieb regelm. an geeigneter Stelle entleert werden muss, erfolgen. Achtung: In der Regel ist die Entsorgung von mit Spülmittel belastetem Abwasser nicht über den Oberflächenwasserentsorgungskanal zulässig (üblicher Gully), sondern ausschließlich über einen Schmutzwasserkanal.

Inbetriebnahme am Veranstaltungsort (Reihenfolge beachten!):

1. Handbremse anziehen
2. Theke aus der Heckklappe entnehmen und aufbauen (zuerst den Metallkorpus, dann die Einlegeböden, dann die Arbeitsplatte)
3. Elektroverbindung herstellen (siehe oben)
4. Beleuchtung bei Bedarf montieren (Thekenbeleuchtung mit Klemmen am Dachgepäckträger montieren) / aufbauen (Bodenstrahler mit Füßen auf den Boden stellen) und anschließen
5. Laderaum bei Bedarf mit fest installierter Leuchte über der Laderaumtür innen beleuchten
6. Sicherstellen, dass das Kühlaggregat für die Kühlung der Schubladen eingeschaltet ist (rot markierter Ein/Aus-Schalter am Display der Steuerung des Kühlaggregats im Laderaum (zugänglich über Heckklappe Laderaum). Im eingeschalteten Zustand wird die Solltemperatur angezeigt. Bitte keinerlei Einstellungen an der Steuerung verändern!
7. Beschallung ggf. in Betrieb nehmen (separate Anleitung anfragen)
8. Kühlschublade in gewünschter Position (hinten oder vorne im Laderaum) verriegeln

Wenn Gläser gespült werden sollen:

9. Abwasserverbindung herstellen (siehe oben)
10. Frischwasserverbindung herstellen oder Frischwasser aus dem befüllten Frischwassertank (max 90l) beziehen (im Motorraum über Hahn entsprechend einstellen)
11. Hauswasserwerk mit Schalter im Laderaum (über Heckklappe links erreichbar) auf EIN stellen. Sollte die Pumpe länger nicht mehr in Betrieb gewesen sein, die Luft zunächst vollständig entleeren durch Wasserentnahme aus dem Motorraum über entsprechenden Anschluss, bis hier keine Luft mehr im Wasser enthalten ist.
12. Sauglanzen hinter der Spülmaschine in die Behälter für Glasreiniger und Klarspüler stecken (blaue Lanze in blauen Kanister, graue Lanze in grauen Kanister) – Zugang durch Verschieben der Spülmaschine (hierfür entriegeln)
13. Spülmaschine in gewünschter Position (hinten oder vorne im Laderaum) verriegeln
14. Spülmaschine einschalten
15. Bei Betrieb mit Frischwasser aus dem Wassertank auf den Wasserstand im Wassertank achten (Schauglas im Laderaum) und das Spülen rechtzeitig einstellen UND dann auch das Hauswasserwerk mit Schalter im Laderaum (über Heckklappe links erreichbar) auf AUS stellen.

Außerbetriebnahme am Veranstaltungsort (Reihenfolge beachten!):

1. Sämtliche Punkte in umgekehrter Reihenfolge wie bei Inbetriebnahme erledigen!
2. Bei Außerbetriebnahme ohne unmittelbaren Transport des Buss: Kühlschränke und Gläserspülmaschine offenlassen!
3. Vor Abfahrt sicherstellen, dass alle abschließbaren Türen (Schubladen, Schränke, Kühlschubladen, Klappen, Gläserspülmaschine) gesichert bzw. (ab)geschlossen sind und alle Gegenstände transportsicher gelagert sind!

Telefon bei Fragen: 0171 8655210 oder 06723-91950

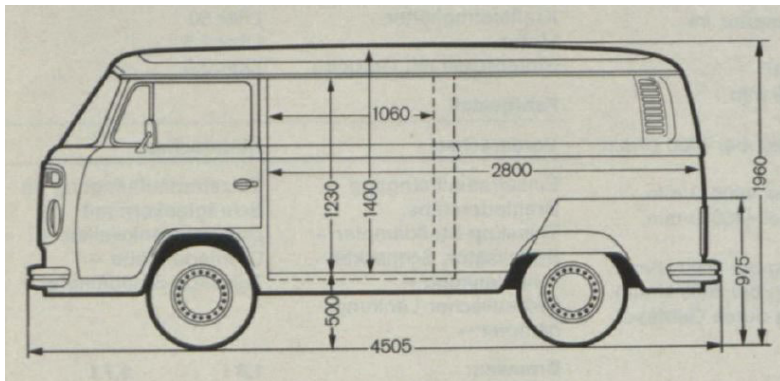
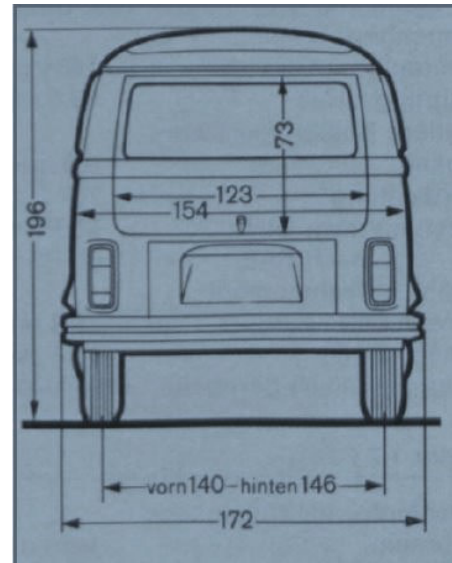
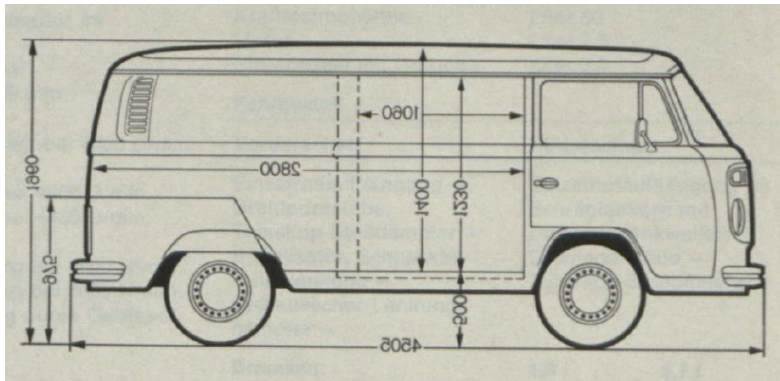
Bestehende Schäden bei Übergabe an den Mieter:

- der Riesling Bus wurde ohne Schäden an der Karosserie, der Inneneinrichtung, dem Inventar oder sonstigen Teilen übergeben
- folgende Schäden wurden bei Übergabe festgestellt (Schäden an der Karosserie sind auf dem Schaubild markiert)

.....

.....

.....



Datum:

Unterschrift Mieter:

Unterschrift Vermieter:

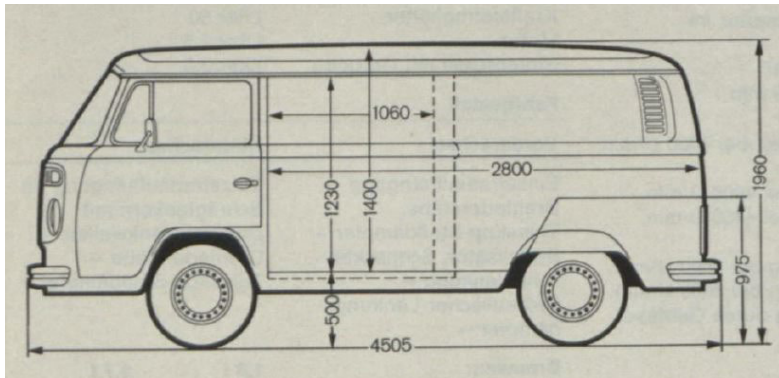
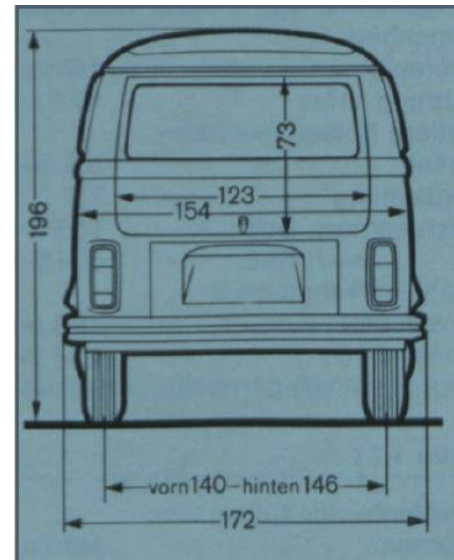
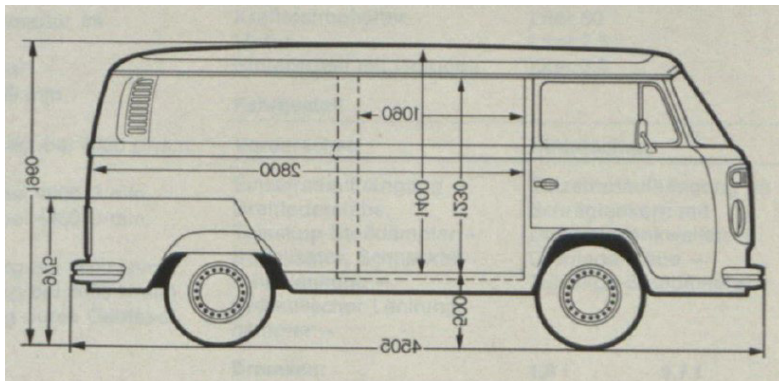
Festgestellte Schäden bei Rückgabe an den Vermieter:

- der Riesling Bus wurde ohne neue Schäden an der Karosserie, der Inneneinrichtung, dem Inventar oder sonstigen Teilen zurückgenommen
- folgende neue Schäden wurden bei Übergabe festgestellt (Schäden an der Karosserie sind auf dem Schaubild markiert)

.....

.....

.....



Gläserückgabe (bitte zwingend Auswahl treffen!):

- es wurden keine Gläser vermietet
- die Gläser wurden gespült zurückgegeben
- die Gläser wurden ungespült zurückgegeben (wird zusätzlich abgerechnet)

Honda Stromgenerator:

- es wurden keine Stromgenerator vermietet
- der Honda wurde vollgetankt zurückgegeben
- der Honda wurde nicht vollgetankt zurückgegeben (wird zusätzlich abgerechnet)

Datum:

Unterschrift Mieter:

Unterschrift Vermieter: